VIELEN DANK, DASS SIE EIN BAUKNECHT-PRODUKT GEKAUFT HABEN.

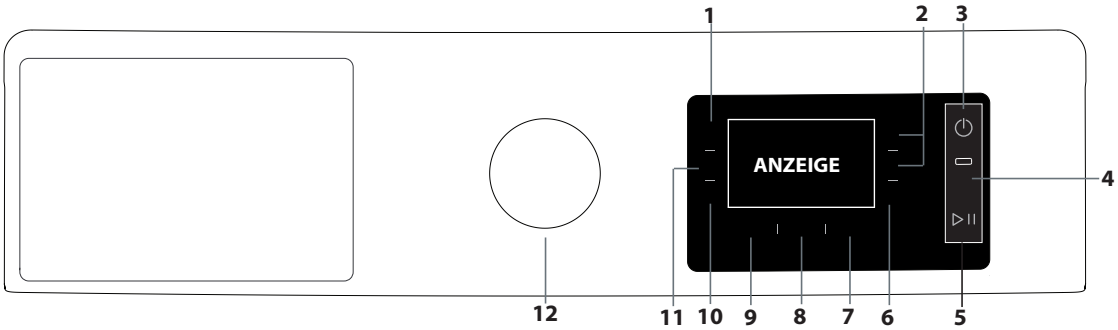
Damit wir Ihnen umfassendere Unterstützung bieten können, registrieren Sie bitte das Gerät auf **www.bauknecht.eu/register**

Lesen Sie sorgfältig die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, müssen unbedingt die Transportschrauben entfernt werden. Detaillierte Anweisungen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

BEDIENFELD

1. AUTODOSE-Taste
2. NACH OBEN/UNTEN scrollen-Taste
3. EIN/AUS-Taste
4. GENTLE POWER-Taste und Anzeigeleuchte
5. START/PAUSE-Taste
6. BESTÄTIGEN/TASTENSPERR.-Taste
7. STARTZEITVORWAHL-Taste
8. SCHLEUDERN-Taste
9. TEMPERATUR-Taste
10. Taste MENÜ WASCHGANGOPTIONEN/EINSTELLUNGEN
11. DAMPFHYGIENE-Taste
12. WASCHGANG-WAHLSCHALTER



WASCHGANG-TABELLE

Maximale Füllmenge 10 kg Leistungsaufnahme im ausgeschalt. Zustand 0,5 W / Standby 8 W								Waschmittel und Zusätze			Empfohlenes Waschmittel					
Waschgang/Programm	Temperatur		Max. Schleuder-drehzahl (U/Min.)	Max. Bel. (kg)	Dauer (h:m)	Gentle Power		Vorwäsche	Waschen 1	Weichspüler 2	Pulver	Flüssig	Restfeuchtigkeit % (***)	Energieverbrauch kWh	Wasserverbrauch l	Waschtemperatur °C
	Einstellung	Bereich														
Antiflecken	40°C	❄ - 40°C	1400	10,0	**	–	✔	–	●	○	✔	–	–	–	–	–
Mischwäsche Extra Leise	40°C	❄ - 40°C	600	4,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Mischwäsche	40°C	❄ - 40°C	1400	10,0	**	✔	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Baumwolle (2)	40°C	❄ - 90°C	1400	10,0	3:40	✔	✔	○	●	○	✔	✔	49	1,42	100	45
Pflegeleicht (Pflegeleich.)(3)	40°C	❄ - 60°C	1200	5,5	2:45	✔	✔	○	●	○	✔	✔	35	0,83	56	45
Feinwäsche	30°C	❄ - 30°C	-	1,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Wolle	30°C	❄ - 30°C	600	2,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
Schleudern & Abpumpen (Schleud. & Abpumpen) *	–	–	1400	10,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Weitere Programme																
• **Spülen & Schleudern**	–	–	1400	10,0	**	–	–	–	–	○	–	–	–	–	–	–
• **Multi Color**	20 °C	❄ - 20 °C	1400	10,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Bett & Bad**	60°C	❄ - 60°C	1400	10,0	**	–	✔	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
• **Daunendecken**	30°C	❄ - 30°C	1000	3,5	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Seide & Gardinen**	30°C	❄ - 30°C	–	1,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Baby**	40°C	❄ - 40°C	800	4,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Kuscheltiere**	30°C	❄ - 30°C	–	1,0	**	–	✔	–	●	–	–	✔	–	–	–	–
• **Tierhaare**	40°C	❄ - 40°C	600	2,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Jeans**	40°C	❄ - 40°C	800	4,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
• **Hemden**	40°C	❄ - 40°C	600	2,0	**	–	✔	–	●	○	–	✔	–	–	–	–
20 °C	20 °C	❄ - 20 °C	1400	10,0	1:40	✔	✔	–	●	○	–	✔	54	0,21	90	22
Eco 40-60 (1)	40 °C	40°C	1351	10,0	3:59	–	✔	–	●	–	✔	✔	53	0,80	60	37
			1351	5,0	2:55		✔	–	●	–	✔	✔	53	0,53	45	28
			1351	2,5	2:30	–	✔	–	●	–	✔	✔	53	0,31	35	22
Anti-Allergie	60°C	40°C - 60°C	1400	5,5	**	–	✔	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
Volle Ladung 45'	40°C	❄ - 40°C	1200	10,0	**	✔	✔	–	●	○	✔	✔	–	–	–	–
Schnell 30'	30°C	❄ - 30°C	800	5,5	0:30	–	✔	–	●	○	–	✔	67	0,17	42	28
Dampf-Auffrischen 20'	–	–	–	2,0	**	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

● Erforderliche Dosierung ○ Optionale Dosierung

! Wenn Sie den Regler in die Position **„Weitere Programme"** drehen, können Sie die zusätzlichen in der obigen Tabelle aufgeführten Waschprogramme einstellen.

Die auf der Anzeige oder in der Bedienungsanleitung angegebene Dauer des Waschgangs ist ein auf Standardbedingungen basierender Schätzwert. Die tatsächliche Dauer kann aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel Temperatur und Druck des ankommenden Wassers, Umgebungstemperatur, Waschpulvermenge, Gewicht, Art und Gewichtsverteilung der eingelegten Wäsche sowie zusätzlich ausgewählter Optionen variieren. Die für andere Programme als das Programm Eco 40-60 angegebenen Werte sind lediglich Richtwerte.

1) Eco 40-60 – Test-Waschgang gemäß der EU-Ökodesign-Verordnung 2019/2014.
Das effizienteste Programm in Hinblick auf Energie- und Wasserverbrauch bei normal verschmutzter Wäsche aus Baumwolle.

Bei diesem Zyklus ist das AutoDose-System ausgeschaltet und es wird empfohlen, Pulverwaschmittel manuell in das Waschmittelfach zu füllen.
Hinweis: Die auf dem Display angezeigten Werte der Schleuderdrehzahl können geringfügig von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

Für alle Prüfinstitute gilt:
2) Langer Baumwoll-Waschgang: Wählen Sie Waschgang **„Baumwolle"** mit einer Temperatur von 40 °C.
3) Langer Pflegeleicht-Waschgang: Wählen Sie Waschgang **„Pflegeleicht"** mit einer Temperatur von 40 °C.

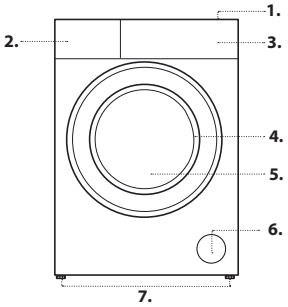
* Bei Auswahl des Waschgangs **„Schleud. & Abpumpen"** ohne Schleuderfunktion lässt die Waschmaschine nur das Wasser ab.

** Die Dauer der Waschgänge kann auf der Anzeige abgelesen werden.

*** Im Standardprogramm und nach Beenden des Programms und Schleudern bei der maximal möglichen Schleuderdrehzahl.

PRODUKTBESCHREIBUNG

1. Oberseite
2. Waschmittelfach
3. Bedienfeld
4. Griff
5. Tür mit Bullauge
6. Pumpenfilter/Notablaufschlauch (hinter Abdeckklappe)
7. Einstellbare Füße (4)

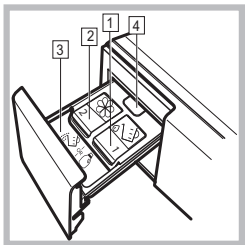


WASCHMITTELFACH

Behandeln Sie das Waschmittelfach mit Vorsicht. Öffnen und schließen Sie das Waschmittelfach nicht mit Gewalt.

AUTOMATISCHE DOSIERUNG:

WICHTIG: **Verwenden Sie nur Flüssigwaschmittel** zum Füllen der Waschmitteltanks („1“ und „2“), niemals Waschpulver.



1. Tank 1

- Flüssiges Universalwaschmittel ODER
- Flüssiges Spezialwaschmittel (z. B. für Farben, Wolle, Sportkleidung)

WICHTIG: Füllen Sie niemals Weichspüler in den Tank.
Mengenobergrenze für die Befüllung: 800 ml

2. Tank 2

- Weichspüler

WICHTIG: Weichspüler kann nur bei automatischer Dosierung verwendet werden.
Mengenobergrenze für die Befüllung: 400 ml

Wählen Sie Ihre bevorzugte Konfiguration aus den im Abschnitt AUTOMATISCHE DOSIERUNG erläuterten aus.

MANUELLE DOSIERUNG:

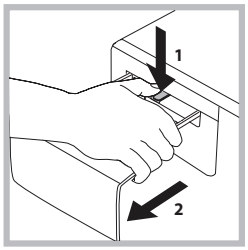
3. Waschmittelfach für manuelle Dosierung

- Waschpulver oder Flüssigwaschmittel
- Zusätze

Bei Verwendung von Waschpulver darf das Fach nur bis zur „max“-Markierung gefüllt werden.

4. Freigabetaste

Herunterdrücken, um das Waschmittelfach zum Reinigen herauszunehmen.
Wenn im Display die Meldung „Waschmittelbehälters empfohlen. Bitte Anleitung beachten.„ angezeigt wird, finden Sie im Abschnitt „Pflege und Wartung“ eine detaillierte Anleitung.
Wenn die Meldung erscheint, wenn die Fächer für Waschmittel und Weichspüler noch gefüllt sind, muss vor der Reinigung zunächst das gesamte Waschmittel verbraucht werden.



WASCHGÄNGE

Befolgen Sie die Anweisungen gemäß den auf dem Etikett des Kleidungsstücks aufgedruckten Symbolen. Der Zahlenwert im Symbol entspricht der maximal für das Kleidungsstück empfohlenen Waschtemperatur.

Antiflecken
Dieses Programm ist für stark verschmutzte Kleidungsstücke mit widerstandsfähigen Farben gedacht. Es bietet eine höhere Waschklasse als die Standardklasse. Mischen Sie bei diesem Programm keine Kleidungsstücke verschiedener Farben. Wir empfehlen die Verwendung von Pulverwaschmittel. Bei hartnäckigen Flecken wird außerdem eine Vorbehandlung mit speziellen Zusätzen empfohlen.

Mischwäsche Extra Leise
Erleben Sie die Stille: Dieses Programm läuft während des gesamten Waschgangs inklusive Schleudern sehr leise. Das Programm ist für gemischte Fasern (Baumwolle und Pflegeleicht) ausgelegt, mit einer Schleuderdrehzahl für eine sanftere Wäsche. Nach dem Waschgang beginnt automatisch die Option „Steam Finish“ und sorgt für 100 % Frische und völlige Entspannung.

Mischwäsche
Für leicht bis normal verschmutzte, strapazierfähige Kleidungsstücke aus Baumwolle, Leinen, Kunstfasern und gemischten Fasern.

Baumwolle
Normal bis stark verschmutzte und strapazierfähige Baumwollkleidung.

Pflegeleicht (Pflegeleich.)
Für mäßig verschmutzte Wäsche aus synthetischen Fasern (z. B. Polyester, Polyacryl, Viskose usw.) oder gemischten Baumwoll-Synthetik-Fasern.

Feinwäsche
Für sehr empfindliche Kleidungsstücke. Es wird empfohlen, die Kleidungsstücke vor dem Waschen zu wenden (Innenseite nach außen). Die besten Ergebnisse erzielen Sie bei Feinwäsche mit Flüssigwaschmittel.

Wolle
Alle Wäschestücke aus Wolle können im Programm „Wolle“ gewaschen werden, auch die, die als „Handwäsche“ gekennzeichnet sind. Für optimale Waschergebnisse verwenden Sie bitte Spezialwaschmittel und überschreiten nicht die für das Programm angegebene Höchstbeladung.

Schleudern & Abpumpen (Schleud. & Abpumpen)
Schleudert die Wäsche und pumpt dann das Wasser ab. Für strapazierfähige Wäsche. Wenn Sie den Schleudergang auslassen, pumpt die Maschine nur das Wasser ab.

Weitere Programme

- **Spülen & Schleudern**

Spült zuerst und schleudert dann. Für strapazierfähige Wäsche.

- **Multi Color**

Dieser Waschgang ist geeignet, um mehrfarbige Kleidungsstücke oder mehrere Wäschestücke verschiedener Farbe zusammen zu waschen. Das Programm ist auf optimale Farbpflege ausgelegt und liefert bei 20 °C dieselbe Leistung wie bei 40 °C. Wir empfehlen die Verwendung eines Waschmittels für Buntwäsche und für niedrige Temperaturen.
! Es ist immer zu empfehlen, neue bunte Kleidungsstücke bei der ersten Wäsche getrennt von anderen Kleidungsstücken zu waschen.

- **Bett & Bad**

Zum Waschen von Bettwäsche und Handtüchern in einem einzigen Waschgang. Optimiert die Verwendung von Weichspüler und spart Zeit und Stromverbrauch. Wir empfehlen die Verwendung von Pulverwaschmittel.

- **Daunendecken**

Entwickelt zum Waschen mit Eiderdaunen gepolsterter Wäschestücke, z. B. Doppel- oder Einzeldaunen, Kissen und Anoraks. Es wird empfohlen, solche gepolsterten Wäschestücke von außen nach innen gedreht in die Trommel zu laden und die Maschine höchstens bis ¾ der Ladekapazität der Trommel zu befüllen. Um die bestmögliche Waschwirkung zu erreichen, empfehlen wir Ihnen, ein Flüssigwaschmittel zu verwenden.

- **Seide & Gardinen**

Verwenden Sie diesen Spezialwaschgang zum Waschen Ihrer Wäschestücke oder Gardinen aus Seide. Wir empfehlen die Verwendung eines Spezialwaschmittels, das speziell für Feinwäsche entwickelt wurde.
Wenn Sie Gardinen waschen wollen, falten Sie diese zusammen und legen Sie sie in einen Kissenbezug oder ein Waschnetz ein.

- **Baby**

Verwenden Sie diesen speziellen Waschgang, um für Babykleidung typische Verschmutzungen zu entfernen und Waschmittelreste aus Stoffwindeln zu entfernen und so allergische Reaktionen der empfindlichen Babyhaut zu verhindern. Der Waschgang wurde entwickelt, um die Anzahl der Bakterien zu verringern, indem eine größere Menge Wasser verwendet und die Wirkung spezieller Waschmittelzusätze mit desinfizierender Wirkung optimiert wird.

- **Kuscheltiere**

Spezielles Programm zum Entstauben und Waschen von Kuscheltieren.

- **Tierhaare**

Perfekt zum Entfernen von Tierhaaren von Tierdecken und anderen Wäschestücken.

- **Jeans**

Drehen Sie die Kleidungsstücke „auf links“ (Innenseite nach außen) und verwenden Sie ein Flüssigwaschmittel.

- **Hemden**

Dieser spezielle Waschgang eignet sich am besten für Hemden verschiedener Fasern und Farben, um ihnen die bestmögliche Pflege zu garantieren.

20 °C
Für leicht verschmutzte Baumwollwäsche bei einer Temperatur von 20 °C.

Eco 40-60
Für normal verschmutzte Baumwollwäsche, die bei 40 °C oder 60 °C zusammen im selben Waschgang gewaschen werden kann. Das ist das Standardprogramm für Baumwolle und am effizientesten in Hinblick auf Wasser- und Energieverbrauch.

Anti-Allergie
Entfernt mittels Hochtemperaturtechnologie und zusätzlichen Spülgängen die wichtigsten Allergene wie Pollen, Milben, Katzen- und Hundehaare.
! Dieser Waschgang läuft mindestens 30 Minuten bei einer Temperatur von 60 °C.

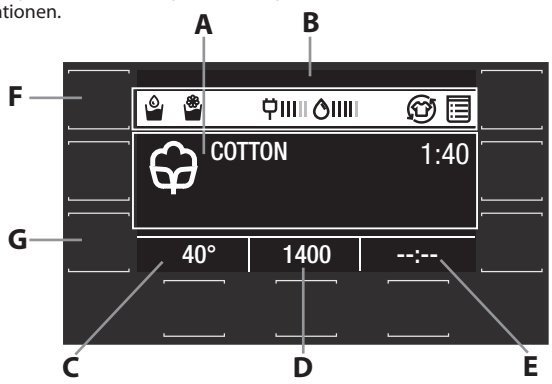
Volle Ladung 45‘
Geeignet zum Waschen einer vollständigen Befüllung leicht verschmutzter Baumwollwäsche in 45 Minuten.

Schnell 30’
Zur Schnellwäsche von leicht verschmutzten Kleidungsstücken. Dieser Waschgang dauert nur 30 Minuten, spart Zeit und Energie.

Dampf-Auffrischen 20’
Die Kleidungsstücke sind nach dem Zyklus feucht und sollten daher zum Trocknen aufgehängt werden (2 kg, ca. 3 Kleidungsstücke). Dieses Programm frischt die Wäsche auf, indem es schlechte Gerüche entfernt und die Fasern entspannt. Legen Sie nur trockene, nicht verschmutzte Kleidungsstücke in die Maschine und wählen Sie das Programm „Dampf-Auffrischen 20‘“. Die Kleidungsstücke sind am Ende dieses Zyklus etwas feucht und können nach ein paar Minuten getragen werden. Das Programm „Dampf-Auffrischen 20‘“ erleichtert das Bügeln.
! Geben Sie keine Weichspüler oder Waschmittel hinzu.
! Nicht empfohlen für Wolle oder Seide.

ANZEIGE

Die Anzeige hilft bei der Programmierung der Waschmaschine und bietet zahlreiche Informationen.



Indem Sie die Schaltflächen △ und ▽ betätigen, können Sie die gewünschte Option auswählen und über die Schaltfläche ✓ bestätigen.
Wenn Sie die Maschine das erste Mal einschalten, werden Sie dazu aufgefordert, die Benutzersprache auszuwählen. Daraufhin wird in der Anzeige automatisch das Sprachwahlmenü aufgerufen.
Nutzen Sie zum Wählen der gewünschten Sprache die Schaltflächen △ und ▽; drücken Sie zum Bestätigen die Schaltfläche ✓.
In Bereich **A** wird Folgendes angezeigt: das Symbol und das ausgewählte Waschprogramm, die Waschphasen und die bis zum Ende des Waschgangs verbleibende Zeit.
In Bereich **B** wird Folgendes angezeigt: AutoDose-Status, die ausgewählten Optionen, Strom- und Wasserverbrauch für den ausgewählten Waschgang und das Symbol für die Tastensperre.
In Bereich **C** wird der voreingestellte Temperaturwert auf Grundlage des derzeit eingestellten Programms angezeigt; wenn das Programm die Temperatureinstellung nicht umfasst, wird in diesem Bereich das Symbol „**--** °" angezeigt.
In Bereich **D** wird die voreingestellte Schleuderdrehzahl auf Grundlage des eingestellten Programms angezeigt; wenn das Programm die Einstellung der Schleuderdrehzahl nicht umfasst, wird in diesem Bereich das Symbol „**--**" angezeigt.
In Bereich **E** wird die bis zum Start des ausgewählten Programms verbleibende Zeit angezeigt, wenn die Funktion STARTZEITVORWAHL eingestellt wurde.
Wenn Sie auf die Schaltfläche **F** tippen, wechseln Sie in das Menü, über das Sie die Option automatische Dosierung einstellen können.
Wenn Sie auf die Schaltfläche **G** tippen, wechseln Sie in das Menü, über das Sie zusätzliche Waschoptionen einstellen können.
Wenn Sie die Schaltfläche **G** für 3 Sekunden drücken, wechseln Sie zum Menü „Einstellungen":
- Sprache: Indem Sie auf die Schaltflächen △ und ▽ tippen, können Sie die gewünschte Option auswählen und über die Schaltfläche ✓ bestätigen.
- Ton: Indem Sie auf die Schaltflächen △ und ▽ tippen, können Sie den für die Schaltflächen gewünschten Ton aktivieren oder deaktivieren und über die Schaltfläche ✓ bestätigen.
- Display-Helligkeit: Indem Sie die Schaltflächen △ und ▽ betätigen, können Sie die gewünschte Option auswählen und über die Schaltfläche ✓ bestätigen.
- Autodose: Durch drücken der Tasten △ und ▽ wechseln Sie zwischen 3 verschiedenen Stufen.
In der Standardeinstellung dosiert das Gerät 25 ml Waschmittel.
25 ml Waschmittelkonzentrat (<30ml) entsprechen der empfohlen Dosiermenge für eine mittlere Ladung von 4-5 kg des Waschmittelherstellers.
35 ml Waschmittelkonzentrat (30 ml - 40 ml) entsprechen der empfohlen Dosiermenge für eine mittlere Ladung von 4-5 kg des Waschmittelherstellers.
45 ml Waschmittelkonzentrat (> 40 ml) entsprechen der empfohlen Dosiermenge für eine mittlere Ladung von 4-5 kg des Waschmittelherstellers.
Die voreingestellte Dosiermenge sollte so angepasst werden, dass sie mit der Dosierempfehlung des Waschmittelherstellers für mittlerer Beladung (4-5 kg) übereinstimmt.
Diese Option gilt nicht für die Einstellung der Weichspülerkonzentration.
- Wiederherstellen der werkseitigen Voreinstellungen: Drücken Sie für 2 Sekunden die Schaltfläche ✓, um die werkseitigen Voreinstellungen wiederherzustellen.
! Wenn Sie während eines Waschgangs für 5 Minuten das Display nicht bedienen, wird der BILDSCHIRMSCHONER aktiviert. Tippen Sie, um zum vorherigen Fenster zurückzukehren, einfach auf eine beliebige Schaltfläche.

ANZEIGEELEMENTE IM DISPLAY
Störung: Service rufen
Siehe Abschnitt „Fehlerbehebung"
Störung: Abpumpfilter verstopft
Das Wasser kann nicht abfließen; evtl. ist der Abpumpfilter verstopft.
Störung: Kein Wasser
Kein oder nicht genügend Wasserzufluss.
Sehen Sie im Störungsfall bitte im Abschnitt „Fehlerbehebung" nach.

Tastensperr.
Drücken Sie, um die Sperrung des Bedienfelds zu aktivieren, die -Schaltfläche für etwa drei Sekunden. Wenn das Display „TASTENSPERR." anzeigt, ist die gesamte Bedieneinheit gesperrt (mit Ausnahme der EIN/AUS-Taste). So lässt sich verhindern, dass versehentlich Änderungen an den Waschgängen vorgenommen werden, insbesondere dann, wenn der Benutzer Kinder in seinem Haushalt hat. Halten Sie, um die Sperrung des Bedienfelds zu deaktivieren, die -Schaltfläche etwa drei Sekunden lang gedrückt.

Anzeige „Tür verriegelt"
Wenn dieses Symbol leuchtet, ist die Tür verriegelt. Warten Sie, bis dieses Symbol erlöscht, bevor Sie die Tür öffnen. So vermeiden Sie Beschädigungen.
Um die Tür zu öffnen, während ein Waschgang ausgeführt wird, drücken Sie die START/PAUSE-Taste; sobald das Symbol erlischt, können Sie die Tür öffnen.

ERSTMALIGE INBETRIEBNAHME

Nachdem das Gerät installiert wurde, sollten Sie vor der ersten Verwendung den Waschgang **Baumwolle (60°)** ohne Vorwäsche mit Waschmittel und ohne Wäsche starten.

TÄGLICHER EINSATZ

Bereiten Sie Ihre Wäsche unter Beachtung der Hinweise im Abschnitt „TIPPS UND RATSCHLÄGE" vor.
- Drücken Sie die EIN/AUS-Taste; daraufhin wird „BAUKNECHT" im Display angezeigt.
- Öffnen Sie die Tür. Laden Sie die Wäsche ein und geben Sie dabei acht, die in der Waschgang-Tabelle angegebene maximale Menge nicht zu überschreiten.
- Drücken Sie zum Öffnen auf das Waschmittelfach und füllen Sie das Waschmittel in die entsprechenden Fächer, wie im Abschnitt „WASCHMITTELFACH" beschrieben.
- Schließen Sie die Tür.
- Die Maschine wählt automatisch die Voreinstellungen für Temperaturwert und Schleuderdrehzahl für den ausgewählten Waschgang aus.
- Wählen Sie den gewünschten Waschgang.
- Wählen Sie die gewünschten Optionen.
- Drücken Sie die START/PAUSE-Taste, um den Waschgang zu starten; die Tür verriegelt sich (Symbol leuchtet). Am Anfang des Waschgangs wird zunächst die Wäschemenge ermittelt: Die Trommel dreht sich und anschließend wird die Tür entriegelt und wieder verriegelt, um den Waschgang tatsächlich zu beginnen.

ANHALTEN EINES WASCHGANGS

Um den Waschgang zu pausieren, drücken Sie erneut die START/PAUSE-Taste.
Um das Waschprogramm an dem Punkt, an dem es unterbrochen wurde, fortzusetzen, drücken Sie die START/PAUSE-Taste erneut.

ÖFFNEN DER TÜR IM BEDARFSFALL

Nach dem Starten eines Waschgangs wird das Symbol eingeblendet. Es bedeutet, dass die Tür nicht mehr geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, bleibt die Tür verriegelt. Um die Tür während eines Waschgangs zu öffnen – zum Beispiel, um Kleidungsstücke hinzuzufügen oder zu entfernen –, drücken Sie die START/PAUSE-Taste. Daraufhin wird der Waschgang angehalten. Sobald das Symbol ausgeblendet ist, lässt sich die Tür wieder öffnen. Drücken Sie die START/PAUSE-Taste erneut, um den Waschgang fortzusetzen. Am Anfang des Waschgangs wird zunächst die Wäschemenge ermittelt: Die Trommel dreht sich und anschließend wird die Tür entriegelt und wieder verriegelt, um den Waschgang tatsächlich zu beginnen.

ANHALTEN UND WÄSCHE HINZUGEBEN

Ein Symbol im Display zeigt an, wenn noch weitere Kleidungsstücke in die Waschmaschine eingelegt werden können, ohne die Waschleistung zu verringern.
Halten Sie, um Kleidungsstücke hinzuzugeben, zunächst die Waschmaschine über die START/PAUSE-Taste an; öffnen Sie anschließend die Tür und legen Sie die Wäsche hinein.
Drücken Sie die START/PAUSE-Taste erneut, um den Waschgang an jenem Punkt fortzusetzen, an dem er unterbrochen wurde.

ÄNDERN DES LAUFENDEN WASCHGANGS

Um ein Waschprogramm zu ändern, während es läuft, halten Sie die Waschmaschine mit der EIN/AUS-Taste an, wählen das gewünschte Programm aus und drücken die EIN/AUS-Taste erneut.
! Um einen bereits gestarteten Waschgang abzubrechen, drücken Sie die EIN/AUS-Taste und halten diese für einige Sekunden gedrückt. Wenn Wasser in der Maschine ist, wird dieses abgepumpt. Der Waschgang wird gestoppt und die Maschine schaltet sich aus.

AM ENDE DES WASCHGANGS

Dieses wird durch „**PROGRAMM ENDE"** auf dem Display angezeigt; wenn das Symbol erlischt, kann die Tür geöffnet werden. Öffnen Sie die Tür, nehmen Sie die Wäsche heraus und schalten Sie die Maschine aus. Wenn Sie nicht die EIN/AUS-Taste drücken, schaltet sich die Waschmaschine nach ca. 10 Minuten automatisch aus.

OPTIONEN

- Wenn die gewählte Option nicht mit dem eingestellten Waschgang oder mit einer anderen zuvor gewählten Option kompatibel ist, wird im Menü der Name der nicht kompatiblen Option in Grau angezeigt. Im Display wird der Text **„Nicht verfügbar"** eingeblendet und parallel dazu ein Summton ausgegeben; die entsprechende Option wird nicht aktiviert.

AutoDose
Das intelligente System passt die Waschmitteldosierung automatisch an, basierend auf ausgewählter Stufe, ausgewähltem Programm und automatischer Mengenerkennung, wohingehend Weichspüler automatisch basierend auf dem ausgewählten Programm und der automatischen Mengenerkennung dosiert wird. Das intelligente Dosiersystem ist werkseitig für alle vorgesehenen Programme aktiviert und kann für jedes Programm individuell deaktiviert werden.
Um die intelligente Dosierung zu verwenden, müssen Sie das Waschmittelfach füllen.
Hinweis:
- Füllen Sie das Waschmittelfach nur mit geeigneten Waschmitteln und Pflegeprodukten.
- Leeren und reinigen Sie das Waschmittelfach, bevor Sie das Flüssigwaschmittel oder den Weichspüler wechseln.
- Füllen Sie Flüssigwaschmittel (Detergent) bzw. Weichspüler (Softener) in die entsprechenden Fächer, wenn das jeweilige Symbol einen Leerstand anzeigt.

Dampfhygiene
Diese Option verbessert die Waschkraft durch Erzeugung von Dampf während des Waschgangs, um Bakterien aus den Fasern zu entfernen, die auch gleichzeitig aufbereitet werden. Geben Sie die Wäsche in die Trommel, stellen Sie ein geeignetes Programm ein und wählen Sie die Option „Dampfhygiene".
! Der während des Betriebs der Waschmaschine erzeugte Dampf kann dazu führen, dass das Bullauge beschlägt.

Gentle Power **GentlePower**
Die neue Gentle-Power-Technologie schützt Ihre Wäsche und sorgt zugleich für herausragende Waschergebnisse. Wenn Gentle Power aktiviert ist, wird Wasser von der Oberseite der Trommel zugeführt und verteilt sich gleichmäßig in Ihrer Wäsche. Das Ergebnis ist eine gründliche Wäsche auch bei niedrigen Temperaturen, bei der Farben und Gewebe geschont werden.
! Geeignet für Waschgänge mit dem „"

Schnell
Wählen Sie diese Option, um den Waschgang zu verkürzen. Dieser Waschgang wird zum Waschen leicht verschmutzter Kleidung empfohlen.

Steam Finish **Steam Finish**
100 % Frische mit Dampf: Steam Finish sorgt dafür, dass Ihre Wäsche nach dem Ende des Waschgangs bis zu sechs Stunden frisch bleibt.
Das innovative Steam-Finish-System hält Ihre Wäsche in der Waschmaschine durch Bedampfen und langsames Drehen frisch (im SSOG-Labor getestet). Das Steam-Finish-System massiert die Wäsche abwechselnd mit sanften Bewegungen und Wasserdampf, sodass Luft durch die Fasern zirkulieren kann, um die Wäsche frisch zu halten und unangenehme Gerüche zu vermeiden. Die Steam-Finish-Behandlung liefert deutlich frischere Kleidung – auch Stunden nach dem Ende des Waschgangs. Die Steam-Finish-Behandlung verhindert bis zu sechs Stunden nach dem Ende des Waschgangs die Vermehrung der Hauptursachen für schlechte Gerüche (in der Waschmaschine). Nicht geeignet für Feinwäsche- und Daunenprogramme.

Leichtbügeln
Wenn Sie diese Funktion wählen, werden Wasch- und Schleudergang abgeändert und die Bildung von Knitterfalten eingedämmt.

Mehrfachspülen
Wird diese Option gewählt, wird der Wirkungsgrad der Spülfunktion erhöht und das optimale Entfernen von überschüssigem Waschmittel gewährleistet. Dies ist besonders nützlich bei empfindlicher Haut. Drücken Sie die Taste einmal, zweimal oder dreimal, um 1, 2 oder 3 weitere Spülvorgange nach der Ausführung des voreingestellten Waschgangs auszuwählen und sämtliche Waschmittelspuren zu entfernen. Drücken Sie die Taste erneut, um zur Spülvariante „Normales Spülen" (Normal rinse) zu wechseln.

Kaltwäsche
Diese Option spart Energie durch den Verzicht auf das Erhitzen von Wasser zum Waschen Ihrer Wäsche – ein Pluspunkt für unsere Umwelt, der sich zudem positiv auf Ihre Stromrechnung auswirkt. Stattdessen gewährleisten der intensivierte Waschvorgang und die Wasseroptimierung hervorragende Waschergebnisse, und das im Durchschnitt in derselben Zeit wie bei einem Standardwaschgang.
Um optimale Waschergebnisse zu erreichen, empfehlen wir Ihnen, ein Flüssigwaschmittel zu verwenden.

Vorwäsche
Ermöglicht die Durchführung eines Vorwaschgangs, sofern das AutoDose-System ausgewählt wurde.

Startzeitvorwahl
Wenn Sie den ausgewählten Waschgang verzögert starten möchten, drücken Sie wiederholt die entsprechende Taste, bis die gewünschte Verzögerung erreicht ist. Sobald diese Option aktiviert ist, werden die für Startzeitvorwahl ausgewählten Werte im Display eingeblendet. Um die Einstellung für die Startzeitvorwahl wieder zu entfernen, drücken Sie die Taste so oft, bis im Display „--:--" angezeigt wird.

Temperatur
Zu jedem Waschgang gehört ein bestimmter Temperaturwert. Drücken Sie, um den entsprechenden Temperaturwert zu ändern, die Taste °C. Der entsprechende Wert wird im Display angezeigt.

Schleudern
Jeder Waschgang hat eine bestimmte Schleuderdrehzahl. Um die Schleuderdrehzahl zu ändern, drücken Sie die Taste . Der entsprechende Wert wird im Display angezeigt.

ENTKALKEN UND REINIGEN

Etwa alle 50 Waschgänge wird das Warnung i im Display eingeblendet, um den Benutzer daran zu erinnern, dass wieder einmal ein Wartungszyklus zum Reinigen der Waschmaschine und gegen die Bildung von Kalkablagerungen und schlechten Gerüchen ausgeführt werden sollte.
Für eine optimale Wartung empfehlen wir einen leeren Baumwoll-Waschgang bei mindestens 60 °C ohne Vorwäsche und mit dem WPRO-Kalk- und Fettentferner.
Dieses Produkt können Sie bei unserem technischen Kundendienst oder über die Website www.whirlpool.eu erwerben.
Whirlpool haftet nicht für Schäden am Gerät, die durch die Verwendung anderer auf dem Markt erhältlicher Reinigungsmittel entstanden sind.
Um die Entkalkungswarnung zu löschen, drehen Sie den Wahlschalter oder drücken eine beliebige Taste (einschließlich der EIN/AUS-Taste).

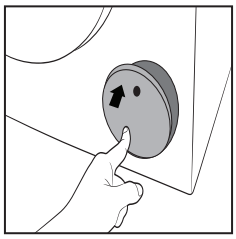
TIPPS UND RATSCHLÄGE

Teilen Sie die Wäsche folgendermaßen auf:
Art des Gewebes (Baumwolle, Mischfasern, Synthetik, Wolle, Handwäsche). Farbe (trennen Sie Buntwäsche und Weißwäsche; waschen Sie neue Buntwäsche separat). Feinwäsche (kleine Kleidungsstücke – z. B. Nylonstrümpfe – und Artikel mit Bügeln – z. B. BHs: geben Sie diese in einen Stoffbeutel).
Entleeren Sie alle Taschen:
Gegenstände wie Münzen oder Feuerzeuge können Waschmaschine und Trommel beschädigen. Überprüfen Sie alle Knöpfe.
Empfehlungen für Dosierung/Zusätze befolgen
Dadurch wird das Waschergebnis optimiert, hautreizende Rückstände von überschüssigem Waschmittel in der Wäsche werden vermieden, und Sie sparen Geld, indem Waschmittel nicht unnötig verschwendet wird.
Geringe Temperatur und längere Dauer verwenden
Die effizientesten Programme in Hinblick auf Energieverbrauch sind allgemein solche mit geringeren Temperaturen und längerer Dauer.
Füllmengen beachten
Beladen Sie Ihre Waschmaschine auf das in der Tabelle „PROGRAMMÜBERSICHT" angegebene Fassungsvermögen, um Wasser und Energie zu sparen.
Geräuschpegel und Restfeuchtigkeit
Diese Faktoren werden von der Schleuderdrehzahl beeinflusst: Je höher die Drehzahl in der Schleuderphase ist, desto höher ist der Geräuschpegel und desto geringer ist die Restfeuchtigkeit.

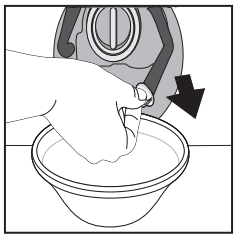
WARTUNG UND PFLEGE

Schalten Sie, bevor Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten ausführen, die Waschmaschine aus und trennen Sie sie vom Stromnetz. Verwenden Sie keine brennbaren Flüssigkeiten zum Reinigen der Waschmaschine. Reinigen und warten Sie Ihre Waschmaschine regelmäßig (mindestens viermal pro Jahr).
Trennen der Wasser- und Stromversorgung
Schließen Sie nach jedem Waschvorgang den Wasserhahn. Dies verhindert unnötigen Verschleiß am Hydrauliksystem der Waschmaschine und beugt der Bildung von undichten Stellen vor.
Ziehen Sie den Netzstecker Ihrer Waschmaschine vor dem Reinigen und sämtlichen Wartungsarbeiten heraus.
Reinigen der Waschmaschine
Die äußeren Teile und Gummiteile des Geräts können mit einem weichen, in lauwarmem Seifenwasser getränkten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine Lösungs- oder Scheuermittel.
Reinigung das Waschmittelfachs
Waschen Sie es unter fließendem Wasser; dies sollte häufig durchgeführt werden.
Pflegehinweise zu Tür und Trommel
Lassen Sie die Bullaugen-Tür immer einen Spalt offen, um zu verhindern, dass sich unangenehme Gerüche bilden.
Prüfen des Wasserzulaufschlauchs
Prüfen Sie den Wasserzulaufschlauch mindestens einmal jährlich. Wenn er Risse hat oder komplett gerissen ist, muss er ersetzt werden! Während des Waschvorgangs kann der hohe Wasserdruck zu einem plötzlichen Bersten des Schlauchs führen.
! Verwenden Sie niemals gebrauchte Schläuche.

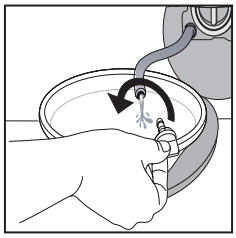
Reinigen des Abpumpfilters/Ablassen von Restwasser
Schalten Sie die Waschmaschine aus und trennen Sie sie von der Stromversorgung, bevor Sie den Abpumpfilter reinigen oder Restwasser ablassen.
Falls Sie ein Waschprogramm mit hoher Temperatur verwendet haben, lassen Sie das Restwasser erst abkühlen, bevor Sie es ablassen. Reinigen Sie den Abpumpfilter regelmäßig, um zu verhindern, dass durch eine Verstopfung des Filters nach dem Waschgang kein Wasser abfließen kann. Falls das Wasser nicht ablaufen kann, wird am Display angezeigt, dass unter Umständen der Abpumpfilter verstopft ist.
1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und trennen Sie sie vom Stromnetz.
2. Drücken Sie zum Öffnen vorsichtig oben gegen die Filterabdeckung.



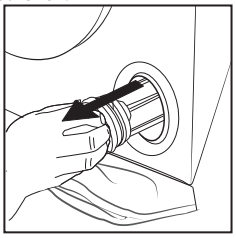
3. Platzieren Sie nah an der Pumpe ein Behältnis, um austretendes Wasser aufzufangen.
4. Ziehen Sei den **„Notablaufschlauch"** bis zum Behältnis.



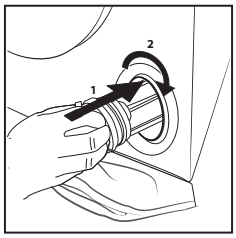
5. Drehen Sie den Stopfen vom Ende des „Notablaufschlauchs" und lassen Sie das Wasser in das Behältnis fließen.



6. Drehen Sie den Griff des Filters und ziehen Sie ihn aus dem Gehäuse.
Wenn das Behältnis mit Wasser gefüllt ist, bringen Sie den Stopfen am Ende des Schlauchs an und verstauen den kleinen Schlauch wieder im Sockel der Waschmaschine. Leeren Sie dann den Behälter.
Danach verschließen Sie den Notablaufschlauch fest mit dem Stopfen.
7. **Filter entfernen:** Legen Sie unter den Abpumpfilter ein Baumwolltuch, das eine geringe Menge Restwasser aufnehmen kann. Entfernen Sie dann den Abpumpfilter, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.



8. Abpumpfilter reinigen: Entfernen Sie Rückstände aus dem Filter und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser.
9. Abpumpfilter einsetzen: Setzen Sie den Abpumpfilter wieder ein, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen. Achten Sie darauf, ihn bis zum Anschlag hineinzudrehen. Der Filtergriff muss sich in vertikaler Position befinden. Um zu testen, ob der Abpumpfilter dicht ist, können Sie ungefähr einen Liter Wasser in das Waschmittelfach gießen.



ZUBEHÖR

Wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst., um zu prüfen, ob das folgende Zubehör für dieses Waschmaschinenmodell verfügbar ist.

Stapelset
Mit diesem Zubehör können Sie den Trockner am oberen Teil Ihrer Waschmaschine fixieren, um Platz zu sparen und das Beladen und Entladen des Trockners zu erleichtern.

TRANSPORT UND HANDHABUNG

Fassen Sie die Waschmaschine nicht im oberen Bereich an, um sie anzuheben.
Ziehen Sie den Netzstecker Ihrer Waschmaschine heraus und schließen Sie den Wasserhahn. Vergewissern Sie sich, dass Tür und Waschmittelfach gut verschlossen sind. Lösen Sie zuerst den Zulaufschlauch vom Wasserhahn und nehmen Sie dann den Ablaufschlauch ab. Entleeren Sie das gesamte in den Schläuchen verbliebene Wasser und fixieren Sie die Schläuche an der Maschine, damit sie beim Transport nicht beschädigt werden. Bringen Sie die Transportschrauben wieder an. Führen Sie den Vorgang zum Lösen der Transportschrauben umgekehrt zur Beschreibung in der „Installationsanleitung" aus.

FEHLERBEHEBUNG

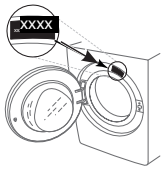
Es kann vorkommen, dass Ihre Waschmaschine nicht ordnungsgemäß funktioniert. Bevor Sie sich an den technischen Kundendienst wenden, überprüfen Sie anhand der folgenden Liste, ob es sich vielleicht nur um ein kleines Problem handelt, das Sie selbst lösen können.

Anomalie	Mögliche Ursache(n) / Lösung
Die Waschmaschine startet nicht.	Das Gerät ist nicht richtig in die Steckdose gesteckt, bzw. nicht tief genug, um Kontakt zu haben.
	Die Wohnung hat keine Stromversorgung.
Der Waschgang startet nicht.	Die Waschmaschinentür ist nicht richtig geschlossen.
	Die EIN/AUS-Taste ⏻ wurde nicht gedrückt.
	Die START/PAUSE-Taste ▷II wurde nicht gedrückt.
	Der Wasserhahn wurde nicht geöffnet.
	Es wurde eine Startzeitverzögerung eingestellt.
	Der Demo-Modus ist aktiv (Deaktivierung siehe unten).
Die Waschmaschine füllt sich nicht mit Wasser (im Display wird „ “ eingeblendet).	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht an den Hahn angeschlossen.
	Der Schlauch ist geknickt.
	Der Wasserhahn wurde nicht geöffnet.
	Die Wohnung hat derzeit keine Wasserversorgung.
	Der Wasserdruck ist zu gering.
	Die START/PAUSE-Taste ▷II wurde nicht gedrückt.
Die Waschmaschine lässt ständig Wasser ein und aus.	Der Ablaufschlauch befindet sich nicht zwischen 65 und 100 cm über dem Boden.
	Das freie Ende des Schlauchs liegt in Wasser.
	Das Ablaufsystem in der Wand verfügt über kein Entlüftungsrohr. Falls das Problem auch nach diesen Kontrollen weiterhin besteht, drehen Sie den Wasserhahn ab, schalten Sie das Gerät aus und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst. Wenn sich Ihre Wohnung in einer der oberen Etagen eines Gebäudes befindet, kann es zu Problemen aufgrund von Rückdruck kommen, wodurch sich die Waschmaschine ständig mit Wasser füllt und es wieder ablässt. Im einschlägigen Fachhandel erhalten Sie spezielle Anti-Siphon-Ventile, die helfen sollten, dieses Problem zu beseitigen.
Die Waschmaschine lässt das Wasser nicht ab und im Display wird das Symbol ▦ (F9E1) eingeblendet.	Reinigen Sie den Filter der Pumpe (siehe Kapitel „Wartung und Pflege“).
	Der Ablaufschlauch ist geknickt.
	Die Ablaufleitung ist verstopft.
Die Waschmaschine vibriert während des Schleudergangs stark.	Die Transportschrauben wurden während der Installation nicht korrekt entfernt.
	Die Waschmaschine steht nicht eben.
	Die Waschmaschine ist zwischen den Schränken und der Wand eingeklemmt.
Die Waschmaschine ist undicht.	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht ordnungsgemäß angeschraubt.
	Das Waschmittelfach ist verstopft.
	Der Ablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.
Das Symbol wird im Display eingeblendet, und es wird ein Fehlercode angezeigt (z. B.: F1E1, F4 …).	Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie ca. 1 Minute lang und stecken Sie ihn wieder ein. Schalten Sie daraufhin die Maschine wieder ein. Wenden Sie sich, wenn das Problem fortbesteht, an unseren technischen Kundendienst.
Zu starke Schaumentwicklung.	Das Waschmittel ist nicht für die Waschmaschine geeignet (auf der Packung sollte „Waschmaschinentauglich“, „Hand- und Maschinenwäsche“ o. ä. stehen).
	Es wurde zu viel Waschmittel in die Maschine gegeben.
Das Symbol „ “ blinkt, Schleuderdrehzahl „0“ wird angezeigt.	Die Wäsche ist unwuchtig verteilt und zum Schutz der Waschmaschine wird das Ausführen des Schleudervorgangs verhindert. Wenn Sie die nasse Wäsche schleudern möchten, fügen Sie weitere Kleidungsstücke verschiedener Größen hinzu und starten das Programm „Schleudern & Abpumpen“. Vermeiden Sie geringe Wäschemengen, bestehend aus wenigen großen, absorbierenden Wäschestücken. Waschen Sie eher Kleidungsstücke verschiedener Größen in einem Waschgang.

Deaktivieren des DEMO-MODUS: Die folgenden Maßnahmen müssen nacheinander und ohne Unterbrechung ausgeführt werden. Schalten Sie die Maschine EIN und dann wieder AUS. Drücken Sie die START/PAUSE-Taste ▷II, bis der Summer ertönt. Schalten Sie die Maschine wieder ein. Die DEMO-Anzeigeleuchte blinkt zunächst und erlischt dann.

Hier können Sie die SICHERHEITSANWEISUNGEN, das PRODUKTDATENBLATT und die ENERGIEDATEN herunterladen:

- Auf unserer Website – **http://docs.bauknecht.eu**
- Mithilfe des QR-Codes
- Alternativ können Sie sich **an unseren Kundendienst wenden** (die Telefonnummer finden Sie im Garantieheft). Wenn Sie unseren Kundendienst kontaktieren, geben Sie bitte die Nummern an, die auf dem Typenschild Ihrer Maschine steht.

Für Reparatur- und Wartungsinformationen besuchen Sie bitte www.bauknecht.eu

Die Modelldaten können mithilfe des QR-Codes auf dem Energielabel abgerufen werden. Das Label enthält auch die Modellkennung, mit der die EPREL-Datenbank unter https://eprel.ec.europa.eu abgefragt werden kann.